



Presse-Information

1. April 2020

Gemeinsam und entschieden für Berlin

Ausschreibung für Roman Herzog Preis gestartet

Zusammenhalt und entschiedenes Handeln – für diese Werte stand Roman Herzog. Und für diese Werte steht auch der Roman Herzog Preis, den die Berliner Sparkasse in diesem Jahr zum vierten Mal vergibt. Berlinerinnen und Berliner mit besonderem gesellschaftlichen Engagement für die Stadt können sich ab sofort bewerben.

„Mehr denn je ist es in Zeiten wie diesen wichtig, sich ins Gedächtnis zu rufen, dass wir als Gemeinschaft stark sind und zusammen viel für Berlin und die Menschen bewegen können“, sagt Dr. Johannes Evers, Vorstandsvorsitzender der Berliner Sparkasse. „Es gibt in der Stadt so viele engagierte Initiativen, die mit ihrem Einsatz wesentlich zum Zusammenhalt und zur Weiterentwicklung der Gesellschaft beitragen.“ Und genau diese Initiativen sind nun aufgerufen, sich zu bewerben.

Möglich ist das bis zum 31. Mai 2020. Bewerben können sich alle natürlichen Personen, Vereine, Stiftungen und Unternehmen, die mit einem innovativen Konzept gesellschaftliches Engagement und Unternehmertum verbinden. Auch Vorschläge durch Dritte sind möglich.

Unter allen Einsendungen werden drei Finalisten ermittelt, aus denen das Kuratorium der Stiftung Brandenburger Tor den Preisträger des Roman Herzog Preises 2020 wählt. In den Vorjahren freuten sich darüber Quinoa Bildung gGmbH, Ackerdemia e.V. und der Verein S27 Kunst und Bildung. Das Preisgeld beträgt 20.000 Euro, die beiden weiteren Finalisten werden mit jeweils 5.000 Euro geehrt. Die feierliche Preisverleihung findet am 2. November im Max Liebermann Haus am Pariser Platz 7 statt.

Diese und weitere Informationen finden Sie auch unter:

www.berliner-sparkasse.de/rhp